

TCS Fahrzeugtest Fiat Tipo 1.4 T-Jet Lounge

Günstig und gut, wie **Espresso**



Oktobe 2016

TCS Fahrzeugtest

Fiat Tipo 1.4 T-Jet Lounge

Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
Geräumigkeit/Kofferraumvolumen
Design und Ausstattung
Optionen und Unterhalt
Durchzug/Getriebeabstufung gut
Intuitives Infotainmentsystem
Anständige Verarbeitungsqualität

Wenig beeindruckender Verbrauch Kaum Rückmeldung der Lenkung Schlechter Seitenhalt der Ledersitze Ansprechverhalten des Gaspedals A- und B-Säule beeinträchtigen Sicht Wenig Auswahl an Fahrassistenten Nur 8 Jahre Anti-Korrosions-Garantie

TECHNIK

in Auto, angemessen ausgestattet und mit ausgewogenen Fahreigenschaften für 21 000 Franken: das ist ein starkes Angebot im umkämpften Segment der Kompaktautos. Anstatt den unantastbaren VW Golf zu kopieren, hat Fiat auf ein altes italienisches Erfolgsrezept zurückgegriffen: schlichtes Design, starke Leistung und moderater Preis. Nur bei der Produktion haben die Italiener mit der Tradition gebrochen, der Tipo wird nämlich in der Türkei produziert. Die Globalisierung hat auch in Italien Einzug gehalten. Für den Käufer spielt das





Fiat Tipo 1.4 T-Jet Lounge: 5 Türen 5 Plätze; 21 190 Fr. (Testfahrzeug:

Varianten: 1.4, 95 PS (16 990 Fr.) bis 1.6 Multijet, 120 PS (22 590 Fr.); Komb Varsion + 1400 Fr

Optionen: Metallic-Lacklerung (800 Fr.), Navi (separat, 500 Fr.), Rückfahr-kamera (separat, 300 Fr.), Ledersitze (1250 Fr.), Business- und Assistance-Paket mit Navi, Rückfahrkamera, Notbremsassistent, adaptivem Tempomat etc. (1000 Fr.)
Garantien: 3 Jahre ab Werk, 3 Jahre Mobilität; Rostschutz: 8 Jahre (mit Auflagen)

Importeur: FCA Switzerland, 8952 Schlieren, www.fiat.ch

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Motor: 4-Zylinder, 1,4-l-Turbo, 120 PS, man. 6-Gang-Getriebe, Gewicht: 1385 kg (Testfahrzeug), Gesamtgewicht 1775 kg, Anhängelast 1200 kg kaum eine Rolle. Der Tipo ist mit einem 7-Zoll-Touchscreen, einer automatischen Klimaanlage, Parksensoren und 16-Zoll-Alufelgen ausgestattet. Für nur 1000 Franken mehr gibt es ein Navigationssystem, eine Rückfahrkamera, einen Notbremsassistenten und einen adaptiven Tempomaten. Zwar fehlen innovative Assistenzsysteme, doch bei diesem Preis darf man nicht kleinlich sein. Auch wäre ein schlüsselloser Zugang angebracht gewesen. Doch kosten die Einstiegsmodelle vergleichbarer Kompaktautos im Schnitt 4000 Franken mehr.

Günstig ist nicht billig

Der Tipo zeigt, dass ein Preisschlager nicht zwingend Billigware sein muss: Sein Design ist eher zurückhaltend, aber zu den fliessenden Linien gesellen sich ein stylischer Kühlergrill und ein raffiniertes Heck. Ähnlich geht es im In-

Oktober 2016 | touring 33



nenraum weiter: Das Armaturenbrett ist funktionell und übersichtlich gestaltet und die verwendeten Materialien wirken ordentlich. Zu viel sollte man aber nicht erwarten. So bestehen die Türverkleidungen aus billigem Hartplastik, wie man sie noch in einigen japanischen Autos findet. Dafür erweisen sich die Ausstattung und das Infotainmentsystem mit Tomtom-Navi als äusserst praktisch.

Geräumiger Kompakter

Die 4,37 m Länge des Kompakten werden voll ausgeschöpft: Die hintere Sitzreihe ist leicht zugänglich und bietet viel Beinraum. Die Plätze sind aber eng bemessen und die Rücklehnen sind sehr aufrecht. Trotzdem ist der Komfort angemessen, bis auf den mittleren harten und engen Sitz. Die Vordersitze aus Leder (Option) bieten zwar wenig Seitenhalt, sind aber sehr bequem. Wie bei dem Schleuderpreis nicht anders zu erwarten, gibt sich der Tipo mit einer Verbundlenkerachse zufrieden. Das kommt aber dem Kofferraum zugute, der mit 440 l praktisch alle Klassen-Konkurrenten hinter sich lässt. Trotz der hohen La-



Umstrittene Ledersitze Manche Testfahrer fühlten sich darin nicht wohl, wir mochten sie.

dekante lässt sich der rechteckige Kofferraum problemlos beladen und die Auskleidung ist hochwertig. Es ist nur schade, dass sich die Rücksitzbank nicht vollständig umklappen lässt, damit ein ebener Ladeboden entsteht.

Gute Strassenlage

Obwohl der Tipo nicht als Sportler erdacht wurde, liegt er gut auf der Strasse und vermittelt ein Gefühl von Sicherheit. Auch bei viel Tempo zeigt er sich stabil und unerschütterlich und notfalls greift das ESP sanft ein. Doch die Freude am Fahrwerk wird arg gebremst: Die Vorderachse des Tipo ist wenig fahraktiv und die Lenkung gibt kaum Rückmeldung. Schade, denn die reaktive und starke Bremsanlage hätte Potenzial.



Funktionaler Touchscreen Mit ihm lassen sich Infotainmentsystem und Navi steuern.

Der Fiat Tipo will ein Familienauto sein. Und diese Rolle erfüllt er mit grosser Zufriedenheit. Sowohl die Geräuschedämmung wie auch der Abrollkomfort sind auf dem neusten Stand. Die Leistung des 1,4-l-Turbobenziners mit 120 PS reicht problemlos für den täglichen Gebrauch und das 6-Gang-Getriebe ist einfach zu handhaben. Sportliche Ambitionen hat der Tipo keine. Das zeigt auch das schleppende Ansprechverhalten des Gaspedals. Er ist wirklich durch und durch ein Familienauto, das es auch als 4,57 m lange Kombi-Version gibt. Und das Geräusch beim Zuschlagen der Türen gibt dem Familienoberhaupt ein gutes Gefühl, denn low-cost tönt anders. Der Preisschlager ist definitiv keine Billigware..





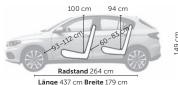
Platz im Überfluss Nur wenige Kompakte bieten

Gesamtkosten Wartung 180 000 km:



Gross und kubisch Der geräumige Kofferraum ist nicht ganz eben bei umgelegten Rücksitzen.

TECHNIK



Innenbreite: vorne 150 cm, hinten 149 cm Kofferraum: 440 Liter Reifen: 225/45 R17, min. 195/65 R15

KAROSSERIE

Der Tipo sieht ansprechend aus. Er ist geräumig und hat für die Kompaktklasse einen rekordverdächtig grossen Kofferraum. Leider erschwert eine Ladekante den Zugang und bei umgeklappten Rücksitzen ist die Ladefläche uneben. A- und B-Säule beeinträchtigen die Sicht.

INNENRAUM

Der Innenraum ist schön gestaltet, obwohl zum Teil billige Materialien eingesetzt wurden. Alles in allem ist die Verarbeitung aber anständig. Die Armaturen sind übersichtlich und das Infotainmentsystem ist einfach zu bedienen.

KOMFORT

Das Geräuscheniveau auf der Autobahn ist moderat und die Dämpfung filtert Unebenheiten trotz Niederschnittreifen aus. Die optionalen Ledersitze sind komfortabel, geben aber nur wenig Seitenhalt.

PREIS-LEISTUNG

Der Preis ist sein Trumpf: Der Benziner mit 120 PS startet bei 19 970 Fr. und bietet bereits eine Klimaanlage. Die Variante Lounge ist sehr gut ausgestattet (7-Zoll-Touchscreen, Zweizonen-Klimaanlage, Tempomat und Alufelgen). Auch die Optionen sind günstig, nur gibt es wenige.

FAHREIGENSCHAFTEN

Obwohl wenig ausgeklügelt (MacPherson-Vorderachse), liegt das Fahrwerk gut auf der Strasse und erträgt auch eine sportlichere Fahrweise. Die gefühllose synthetische Lenkung trübt leider den Fahrspass.

MOTOR UND ANTRIEB

Mit Turbobenziner und 120 PS sprintet der Tipo in 10,5 s von 0 auf 100 km/h. Er leistet ausreichend Durchzug, hat aber eine schleppende Gasannahme. Das Getriebe ist gut abgestimmt und die Schaltung leichtgängig und präzise.

VERBRAUCH

Die 6,5 l/100 km auf dem Prüfstand sind alles andere als spektakulär für ein 1385 kg schweres Auto. Im Praxisverbrauch sind bei defensiver Fahrweise 7 l möglich.

SICHERHEIT

Sicheres Fahrverhalten, starke Bremsen und ein Notbremsassistent: Der Tipo bekommt bezüglich Sicherheit gute Noten.

Oktober 2016 | touring 35

TCS-EXKLUSIV FAHRDYNAMIK 80-120 km/h (im idealen Gang) Stundenansatz für TCS-Berechnung: 145 Fr. (BFS), Fiat-Händler: von 115 bis 60 km/h: 59 dB (A) 120 km/h: 69 dB (A) NORMVERBRAUCH AUF PRÜFSTAND (80/1268 EWG) Wartung (km/Mte) Stunden Kosten (Fr.)¹ 150 g/km



Video zum Test

TCS-Vergleich

TESTVERBRAUCH



Der Flat Tipo ist mit seiner Preispolitik praktisch einzigartig in seinem Segment. Sein technologisches Niveau ist modern,	Fiat Tipo 1.4 T-Jet	Skoda Rapid 1.2 TSI
die Ausstattung vollständig.	Lounge	Style
Preis (Fr.)	21190	22790
Hubraum (cm³)	1368	1197
Leistung (kW/PS)	88/120	81/110
Drehmoment (Nm/min)	215/250	175/1400
Verbrauch (l/100 km)	6,0 ¹ E ²	4,9 ¹ C ²
Kofferraumvolumen min./max. (l)	440/k.A. (VDA)	415/1380 (k. A.)
Betriebskosten (Fr./km) ³	0.56	0.54
Wartungskosten ⁴	4279	3366
	10/0016	·

CREDITS: Ein grosses Dankeschön geht an Tele, den Spezialisten für italienischen Kaffee in Bern. Auf dem Foto steht er vor seiner Piaggio Ape von 1966. Wer guten Espresso schätzt, findet ihn an seinem mobilen Kaffeestand Emma & Paul, www.caffemobil.ch

 $^{^1}$ Wert laut Importeur 2 Energieeffizienz laut Importeur 3 Bei 15 000 km/Jahr 4 Gesamtkosten auf 180 000 km bei 15 000 km/Jahr

Bewertung

KAROSSERIE	Note (%)	Gewichtung (%)
Praxisbeladung (Musterboxen)	45	15
Platzangebot (Innenmasse)	80	15
Variabilität und Ablagen	70	20
Transporteigenschaften allgemein	80	10
Rundumsicht	60	10
Rangieren/Wendekreis	70	10
Kofferraum Zugang und Form	60	20
Bewertung	68%	15%

INNENRAUM	Note (%)	Gewichtung (%)
Gepäck und Kindersitze	80	20
Multimediasystem	80	20
Innenraum	80	10
Raumgefühl	90	10
Haptik/Verarbeitung	70	20
Bedienung	70	20
Bewertung	77%	10%

KOMFORT	Note (%)	Gewichtung (%)
Fahrkomfort	70	10
Innengeräusche	70	30
Rundumsicht	60	10
Federung	70	10
Sitze	60	10
Serienmässige Komfort und Praxisausstattung	70	10
Aufpreispflichtige Komfort + Praxisausstattung	70	20
Bewertung	68%	10%

PREIS-LEISTUNG	Note (%)	Gewichtung (%)
Preis- Ausstattungsverhältniss	70	30
Garantieleistungen	70	20
Servicekosten	80	10
Leistungsgewicht	40	5
Werterhalt	60	20
Fahrleistungen	60	10
Verbrauchskosten	60	5
Bewertung	66%	15%

FAHREIGENSCHAFTEN	Note (%)	Gewichtung (%)
Fahrverhalten	80	15
Lenkung	50	15
Fahrspass	60	20
Fahreigenschaften	70	50
Bewertung	67%	10%

MOTOR und ANTRIEB	Note (%)	Gewichtung (%)
Fahrleistungen	60	20
Durchzugskraft und Beschleunigung	70	10
Laufkultur des Antriebes	70	10
Traktion	80	15
Schaltung man. / Schaltkomfort aut.	70	15
Getriebeabstufung	80	15
Anhängelast	60	15
Bewertung	70%	10%

VERBRAUCH	Note (%)	Gewichtung (%)
TCS Verbrauch Delta	50	10
Verbrauch TCS Zyklus	40	35
Verbrauch Werksangabe	70	10
Praxisverbrauch	20	35
Reichweite	40	10
Bewertung	37%	15%

SICHERHEIT	Note (%)	Gewichtung (%)
Serienmässige Sicherheitsausstattung	40	10
Aufpreispflichtige Sicherheitsausstattung	50	30
Beleuchtung/Licht	80	10
Bremsweg	90	50
Bewertung	70%	15%



Daten und Messwerte

MOTOR	
Bauart	4 Reihe
Hubraum	1368 ccm
Leistung/bei Drehzahl (Werk)	88 kW/5000 Umin
Leistung gemessen	91 kW
Drehmoment/bei Drehzahl	215 Nm/2500 Umin

ANTRIEB	
Kraftübertragung	Front
Getriebe	m6
Reifegrösse Serie	205/55 R16
Reifengrösse Testfahrzeug	225/45 R17

VERBRAUCH	
Werk gesamt (nach Norm 1999/100/EG)	6 l/100 km
TCS gesamt (nach Norm 1999/100/EG)	6.5 l/100 km
TCS-P gesamt	7.3 l/100 km
Praxis	7.9 l/100 km
CO2 Ausstoss Werk	139 g/km
Reichweite im TCS-P	685 km
Tankvolumen	50 Liter

FAHRDYNAMIK	
Beschleunigung 0 - 100 km/h (Werk/TCS)	9.6/10.1s
Durchzug 60-100 km/h (im zweithöchsten Gang)	5.7 s
Durchzug 80-120 km/h (im zweithöchsten Gang)	7.2 s
Bremsweg aus 100 km/h	34.6 m
Wendekreis links/rechts	11.4 /11.4 m
Innengräusche bei 120 km/h	69 dBA

MASSE		
Länge/Breite/Höhe	4.37 /1.79 /1.49 m	
Leergewicht Werk	1415 kg	
Leergewicht gewogen	1385 kg	
Gesamtgewicht	1775 kg	
Zuladung effektiv	390 kg	
Anhängelast gebremst	1200 kg	
Kofferraumvolumen klein	440 Liter	
Kofferraumvolumen gross	keine Angaben	

GARANTIE	
Werksgarantie Dauer	3 Jahre
Werksgarantie Laufleistung	600000 km
Rostgarantie Dauer	8 Jahre

Fett = TCS Messwert		



Video zum Test